## Persönliche Beratung ausgebaut

Die im Januar 2022 eingeführte IV-Reform stärkte die Eingliederung. Diese beginnt mit der Prävention in den Unternehmen. Die Präventionsberatung für Arbeitgebende ist neu ein gesetzlich verankerter Auftrag der IV-Stellen. Deshalb hat die SVA Zürich ihr Angebot der persönlichen Beratung im Jahr 2022 weiter ausgebaut.

## Organisation, Prozesse und Angebot neu ausgerichtet

Die IV-Stelle Zürich misst der Präventionsberatung und dem Job Coaching grosse Wichtigkeit bei, und deshalb hat sie Organisation und Prozesse mit Jahresbeginn 2022 nochmals angepasst. Sie hat das Wissen zu Präventionsberatung und Job Coaching seit Januar 2022 in einer eigenen Prozesslinie gebündelt.

Die neue Prozesslinie Präventionsberatung und Job Coaching hat zwei Teams mit unterschiedlichen Schwerpunkten:

- Die zehn Mitarbeitenden des Präventionsteams haben ausgewiesene Arbeitsmarktkenntnisse. Sie beraten Arbeitgebende von Mitarbeitenden mit gesundheitlichen Problemen zu den Möglichkeiten des Arbeitsplatzerhalts. Ein Eckpfeiler ihres Angebots ist seit 2022 die aktive Personalvermittlung.
- Zum Team Job Coaching gehören 15 erfahrene Psychologie- und Psychiatriefachpersonen. Sie beraten und begleiten, damit eine psychische Erkrankung nicht zum Verlust des Arbeitsplatzes führt oder damit der Wiedereinstieg nach Krankheit gelingt. Das Ziel ist immer der Erhalt des Arbeitsplatzes. Im letzten Jahr konnte die SVA Zürich mit 200 solcher Job Coachings Betroffene und deren Arbeitgebende unterstützen. Sie stellen ihr Wissen auch Arbeitgebenden zur Verfügung. Die SVA Zürich kennt daneben schon länger ein Ausbildungs- und Coaching-Format zum Umgang mit psychischen Erkrankungen im Arbeitskontext exklusiv für Vorgesetzte und HR-Fachpersonen. Die Nachfrage hat 2022 deutlich zugenommen, es konnten 52 Präventions- und Ausbildungsanlässe durchgeführt werden.

## Personalvermittlung mehr gefragt

Das Informationsbedürfnis von HR-Verantwortlichen und Vorgesetzten zum Thema betriebliches Gesundheitsmanagement ist gross. Im Zuge des sich akzentuierenden Fachkräftemangels gewinnen Prävention und Personalvermittlung im Unternehmen weiter an Bedeutung. Bei der IV-Stelle Zürich hat die Nachfrage nach diesen Angeboten im Jahr 2022 deutlich zugenommen. Gefragter denn je war neben den Beratungsangeboten das Angebot der unternehmensinternen IV-Personalvermittlung. Arbeitgebende meldeten mehr offene Stellen, und sie entschieden sich häufiger für eine IV-Kundin oder einen IV-Kunden.